

Bekanntmachung der niedrigsten Lebensmittelpreise.

* Leipzig, 13. Sept. Um einer Verteuerung der Lebensmittel nach Möglichkeit vorzubeugen, hatte der Stadtgemeinderat von Brand-Erbisdorf in Sachsen vor kurzem den praktischen Weg eingeschlagen, allwöchentlich durch Anschlag am Rathaus die niedrigsten ihm bekanntgewordenen Preise der wichtigsten Nahrungsmittel und gleichzeitig die Namen der Verkäufer bekanntzugeben. Da dieses Verfahren eine durchaus sinngemäße Erweiterung der Bundesratsverordnung, durch die das Aushängen der Preise verfügt wurde, darstellt, ist es nach einer Mitteilung der Leipziger Allgemeinen Zeitung auf verschiedenen Seiten als zweckmäßig und nachahmenswert anerkannt worden, und man hat in diesem Sinne an die leitenden Stellen Gesuche gerichtet, die eine Verallgemeinerung des Verfahrens, die billigsten

Preise bekanntzumachen, bezwecken. Die Beratungen über Mittel und Wege, die herrschende Teuerung zu mildern, dauern fort, und es ist anzunehmen, daß, wenn neue Maßregeln erfolgen, auch das Verfahren in jener sächsischen Gemeinde weitere Anwendung finden wird.